

# S/02



Rathaus, Maienfeld  
Johannes Florin Architektur

## STABELLE S/02



**Design**  
Christoph Schindler, Margarita Salmerón

**Entwurfjahr**  
2014

**Eigenschaften**  
Gewicht ca. 5 kg

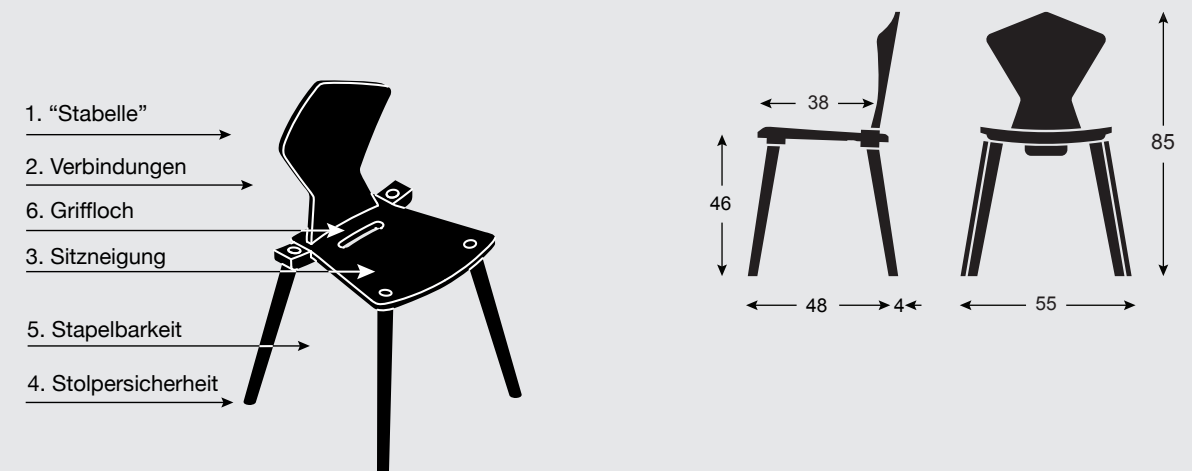
**Fokus Anwendung**  
Gastronomie und Kultur

**Zertifizierung**  
EN 1728:2012+AC:2013

**Material**  
Querleiste und Beine aus massivem Eschenholz  
Sitzfläche und Rückenlehne aus eschenfurniertem Buchensperrholz  
Oberfläche geölt, PUR-lackiert klar oder farbig gebeizt  
Polyethylen-Gleiter

**Optionen**  
Auswechselbare Polsterung in Leder oder Textil  
Wählbare Holzart – ab 50 Stück  
Wählbare Oberflächenbehandlung

## S/02 STAPELBAR



- 1. Stabelle**  
Die "Stabelle" ist eine ländliche Sitzbauart aus den 16. Jahrhundert. Die S/02 greift diesen Bautyp auf und ermöglicht erstmals eine Stapelbarkeit, indem die Hinterbeine nach aussen versetzt werden.
- 2. Verbindungen**  
Die schräg gestellten Beine spreizen durch die Belastung beim Sitzen auseinander und verstärken dadurch die Konstruktion. Das Zusammenspiel der Kräfte verleiht der Bauart seine Stabilität.
- 3. Sitzneigung**  
Die horizontale Sitzfläche erleichtert das Aufstehen weil eine leichte Krümmung gibt Halt.
- 4. Stolpersicherheit**  
Da die Hinterbeine nicht über den äussersten Punkt der Rückenlehne hinausragen, ist die Stolpergefahr gering.
- 5. Stapelbarkeit**  
Bis zum acht Stühle vertikal und bis zum sechzehn gekippt auf dem Stuhlwagen SA/05.
- 6. Griffloch**  
Das traditionelle Griffloch der Rückenlehne ist in der Sitzfläche positioniert und nimmt beim Stapeln das Rückenlehnenblatt des nächsten Stuhls auf, so dass der Stapel zusätzlich fixiert wird.

